



**Gemeinsamer
Bundesausschuss**

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Einleitung eines Beratungsverfahrens zur Festlegung einer Mindestmenge für die korrigierende Chirurgie bei Ösophagusatresie

Vom 20. August 2026

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 20. August 2026 die Einleitung eines Beratungsverfahrens über die Festlegung einer Mindestmenge für die korrigierende Chirurgie bei Ösophagusatresie gemäß 8. Kapitel § 15 Absatz 5 der Verfahrensordnung des G-BA beschlossen und beauftragt den Unterausschuss Qualitätssicherung mit der Durchführung des Beratungsverfahrens gemäß 8. Kapitel 2. Abschnitt der Verfahrensordnung des G-BA.

Berlin, den 20. August 2026

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Die Vorsitzende

Dr. Optendrenk